

ENERGIEVERSORGUNG MOBILE GENERATOREN

SICHERSTELLUNG DER ERSATZSTROMVERSORGUNG BEI HAVARIE EINER STATIONÄREN NEA.

Nach der Havarie einer stationären NEA in einem Krankenhaus wurde innerhalb kürzester Zeit eine mob. NEA an die bestehende NSHV angeschlossen und so der sichere Betrieb gewährleistet.

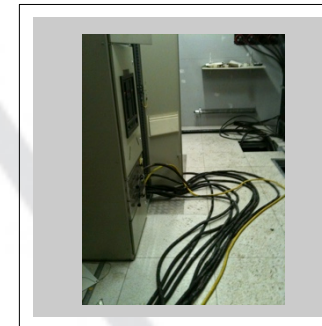
- Situationsbedingte Festlegung des Bedarfes.
- Beschaffung der mob. NEA und des Umschaltkastens.
- Verlegung der Gummischlauchkabel vom Standpunkt der mob. NEA in die Verteilerräume.
- Anschluss der Kabel und Inbetriebnahme.
- Rückbau der Anlagen nach Wiederherstellung der stationären NEA Versorgung.
- Durchführung über Nacht ohne Beeinflussung des Krankenhausbetriebes.



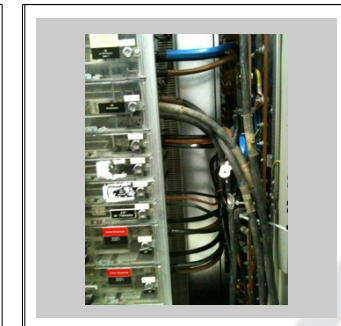
Mob NEA



Umschaltung



Gummischlauchkabel



prov. NSHV Anschluss